

## ANTRAG

An Herrn  
Oberbürgermeister  
Dieter Reiter

Rathaus, Marienplatz 8, 80331 München



24.04.2023

### Einführung einer MVG-Live-Map

Die Münchner Verkehrsgesellschaft (MVG) wird gebeten, sowohl auf der MVG-Homepage als auch in der MVG-App eine Live-Map als Servicetool zu implementieren, die Bürgerinnen und Bürgern den aktuellen Standort samt möglicher Verspätungen und Abweichungen im Linienverlauf von U-Bahn, Bus und Tram visuell anzeigt und in Echtzeit nachverfolgbar macht. Mit Hilfe der Karte soll der genaue Standort und die voraussichtliche Verspätung des jeweiligen Verkehrsmittels in Echtzeit für die Userinnen und User nachverfolgbar sein.

### Begründung

Mit der Einführung einer MVG-Live-Map, wie sie bereits bei der S-Bahn-München zumindest in Grundzügen vorhanden ist, würde der Service für die Münchner Bürgerinnen und Bürger erheblich verbessert. In der Landeshauptstadt München sind viele Bürgerinnen und Bürger auf den öffentlichen Nahverkehr angewiesen, sei es, um zur Arbeit zu kommen, ihre Freizeitaktivitäten zu planen oder einfach nur um von A nach B zu gelangen. Eine Live-Map würde es den Fahrgästen ermöglichen, den aktuellen Standort und die voraussichtliche Ankunftszeit von U-Bahn, Bus und Tram in Echtzeit zu verfolgen.

Insbesondere für ältere und mobilitätseingeschränkte Personen ist es oft schwierig, den öffentlichen Nahverkehr zu nutzen. Eine Live-Map würde es diesen Personen erleichtern, sich im öffentlichen Nahverkehr zurechtzufinden und somit ihre Mobilität verbessern.

Darüber hinaus würde eine Live-Map dazu beitragen, den Verkehr in München effizienter zu gestalten. Durch die Möglichkeit, den aktuellen Standort und die voraussichtliche Ankunftszeit in Echtzeit zu verfolgen, könnten Nutzerinnen und Nutzer gezielter planen und somit die Kapazitäten des öffentlichen Nahverkehrs besser ausnutzen. Dies würde zu weniger Staus und einem insgesamt reibungsloseren Verkehr in München beitragen.

Zahlreiche Städte auf der ganzen Welt (London, Rom, Edinburgh, Warschau uvm.) haben bereits einen ähnlichen Service für ihren öffentlichen Nahverkehr implementiert. Eine Live-Map ist also ein etablierter Service, der von vielen Städten bereits seit langem erfolgreich genutzt wird.

Die Landeshauptstadt München würde durch die Implementierung einer Live-Map auf der MVG-Homepage sowie in der MVG-App mithin von einem verbesserten Service und einem effizienteren Verkehr profitieren.

**Manuel Pretzl (Initiative)**  
Fraktionsvorsitzender

**Hans Hammer**  
Stadtrat

**Michael Dzeba**  
Stadtrat